



Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg informiert:

Bundesstraße 426: Oberbauerneuerung Obernburg – Eisenbach in 2 Bauabschnitten (BA1:2020 und BA2: 2021)

Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg beabsichtigt, den **Fahrbahnbelag der B 426 in 2 Abschnitten zu erneuern (BA1 und BA2).**

Der **1. Bauabschnitt**, der noch in diesem Jahr durchgeführt wird, erstreckt sich von der Einmündung „Hardtring“ bis unmittelbar nach der Kreuzung „Rosenstraße/Auf der Au“.

Im Rahmen des 1. Bauabschnittes wird der Asphaltbelag der B 426 erneuert, die Ampelanlage an der „Brückenstraße/Lauterhofstraße“ ertüchtigt, eine neue Ampelanlage mit Fußgängerquerung an der Kreuzung „Rosenstraße/Auf der Au“ errichtet, Linksabbiegespuren an der Kreuzung „Mömlingtalring/Ferienstraße“ gebaut, einige Gehwege saniert, 2 vorhandene Busbuchten mit Sonderbordsteinen ausgestattet sowie an mehreren Einmündungen Bordsteinabsenker für seh- und gehbehinderte Menschen eingebaut.

Der **2. Bauabschnitt**, der für das kommende Jahr eingeplant ist, erstreckt sich von der Kreuzung „Rosenstraße/Auf der Au“ bis zur Kreuzung „Ottostraße/Nibelungenstraße“.

Im Zuge dieses 2. Bauabschnittes ist beabsichtigt, den kompletten Fahrbahnaufbau der B 426 zu erneuern, die mangelhafte Entwässerungssituation der B 426 zu verbessern und einen neuen Geh- und Radweg entlang der B 426 im Bereich ab Einmündung „Auf der Au“ bis zur „Ottostraße“ herzustellen. Weiterhin ist vorgesehen, an der Einmündung „Im Weidig“ eine Ampelanlage mit Fußgängerquerung zu errichten und die bestehende Ampelanlage an der Kreuzung Ottostraße/Nibelungenstraße zu ertüchtigen.

Bauzeit und Verkehrsführung im Bauabschnitt 1 - 2020

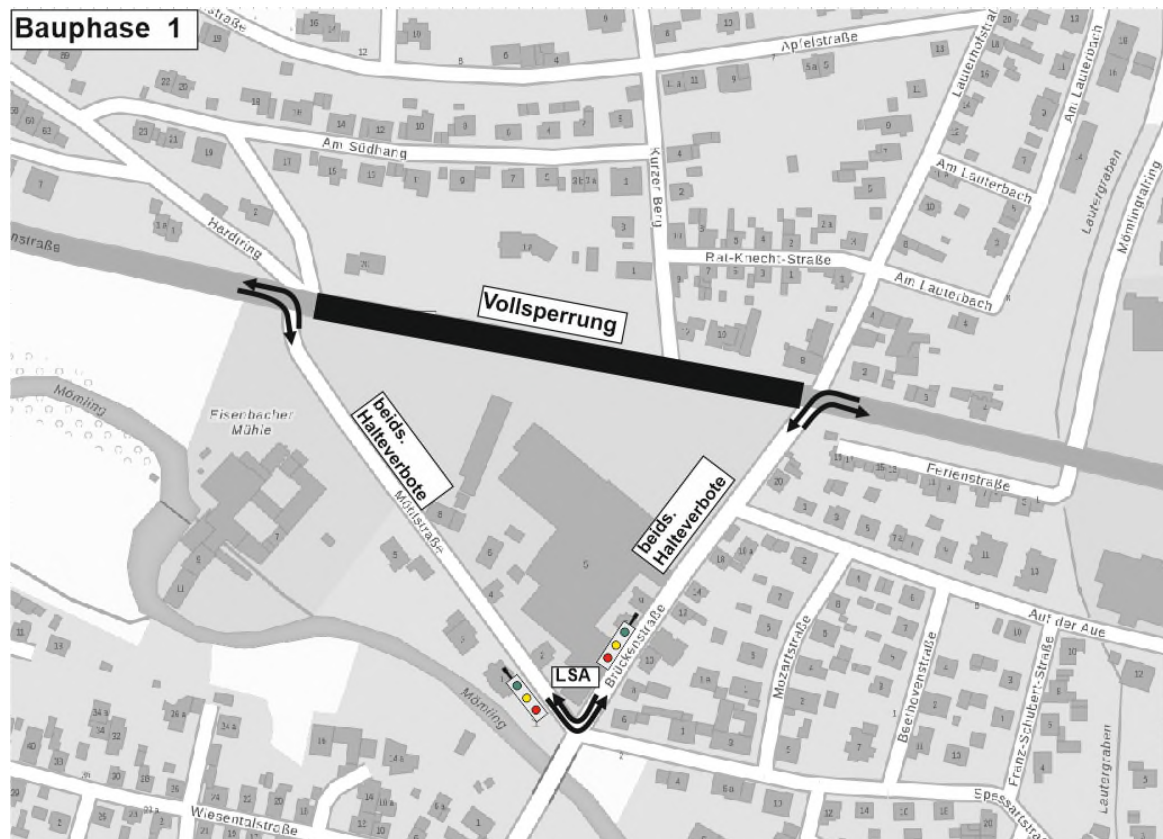
Die Bauarbeiten für den Bauabschnitt 1 beginnen am Montag, 14. September und dauert bis ca. Mitte Dezember.

Dieser erste Bauabschnitt 2020 ist in 3 zeitlich getrennte Bauphasen unterteilt.

...

Die **Bauphase 1**, die unter **Vollsperrung der B426** gebaut wird, erstreckt sich hierbei von der **Einmündung „Hardtring“ bis zur Kreuzung „Brückenstraße/Lauterhofstraße“**. Eine Umleitung wird im Begegnungsverkehr über „Brückenstraße/Mühlstraße“ gerichtet. Im Einmündungsbereich der „Mühlstraße“ in die „Brückenstraße“ wird zur Verkehrsregelung eine Ampelanlage aufgestellt. In der „Mühlstraße“ und „Brückenstraße“ gilt beidseitig ein Halteverbot.

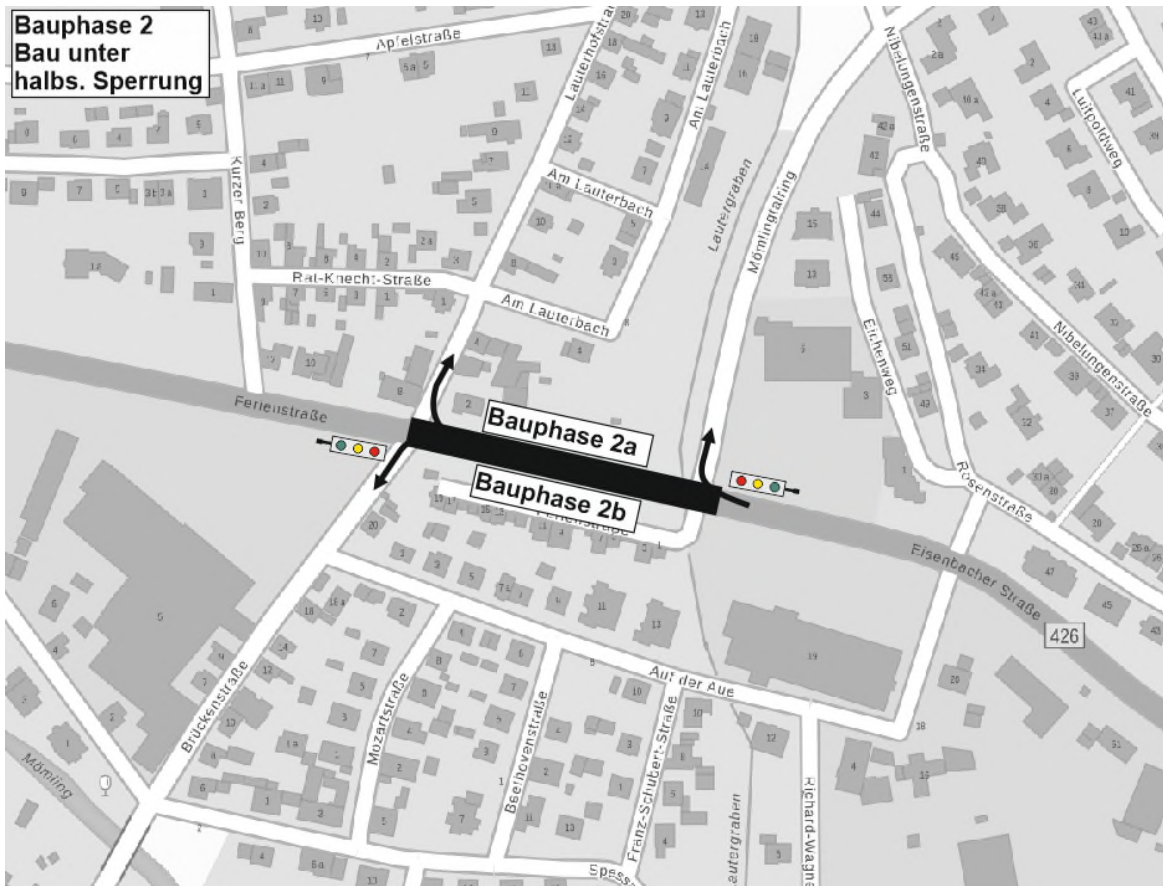
Die Bauzeit der Bauphase 1 beträgt ca. 3 - 4 Wochen.



Die **Bauphase 2** – Bereich Einmündung „Brückenstraße“ bis nach Einmündung „Mömlingtalring“ wird unter **halbseitiger Sperrung der B 426** gebaut. Die Verkehrsregelung erfolgt hierbei durch eine Lichtsignalanlage. Zuerst wird die bergseitige Fahrspur der Bundesstraße mit Gehwegerneuerung und Umbauarbeiten im Bereich „Mömlingtalring“ durchgeführt (= **Bauphase 2a**), danach erfolgt der Ausbau der talseitigen Fahrspur der B 426 (= **Bauphase 2b**)

Die Bauarbeiten der Bauphase 2 dauern ca. 6 Wochen.

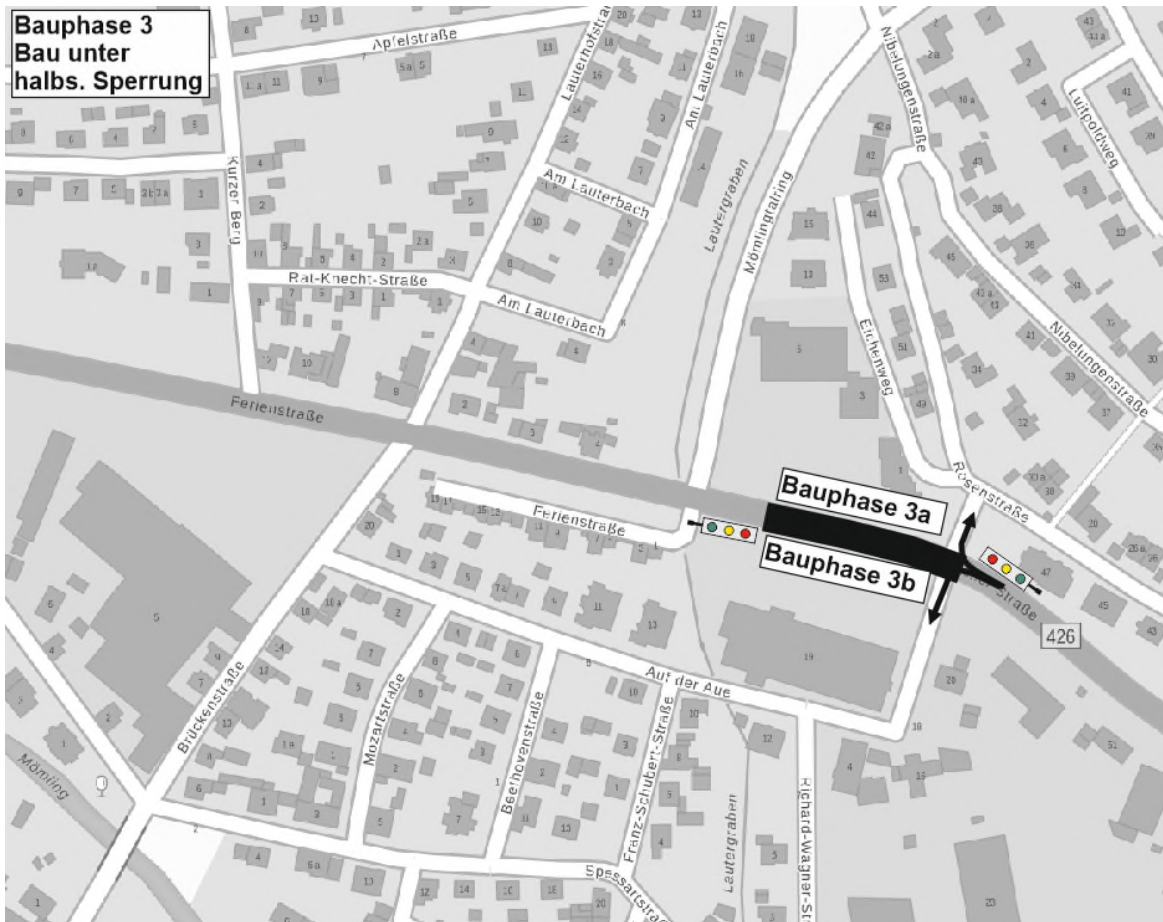
Die Einmündungen „Lauterhofstraße“, „Mömlingtalring“, „Brückenstraße“ und „Ferienstraße“ sind während der Dauer der Bauarbeiten im Bereich des jeweiligen Baufeldes komplett gesperrt. In die Einmündung „Mömlingtalring“ und „Lauterhofstraße“ kann beim Bau der talseitigen Fahrspur der B 426 abgebo- gen werden, beim Bau der bergseitigen Fahrspur ist ein Abbiegen in die „Brückenstraße“ möglich



Die Bauphase 3 – Bereich nach Einmündung „Mömlingtalring“ bis nach Einmündung „Rosenstraße/Auf der Au“ wird ebenfalls unter **halbseitiger Sperrung der B 426** gebaut. Die Verkehrsregelung erfolgt auch hier durch eine Lichtsignalanlage. Zuerst wird die bergseitige Fahrspur mit Gehwegerneuerung durchgeführt (= **Bauphase 3a**), danach erfolgt der Ausbau der Talseite (= **Bauphase 3a**). Zeitgleich wird an der Kreuzung „Rosenstraße/Auf der Au“ eine Ampelanlage errichtet. Die Bauarbeiten der Bauphase 3 dauern ca. 6 Wochen.

Die Einmündungen „Rosenstraße“ und „Auf der Au“ sind während der Dauer der Bauarbeiten im Bereich des jeweiligen Baufeldes komplett gesperrt. In die Einmündung „Rosenstraße“ kann beim Bau der talseitigen Fahrspur der B 426 abgebo- gen werden, ebenso ist ein Abbiegen in die Einmündung „Auf der Au“ beim Bau der bergseitigen Fahrspur möglich.

Sollte absehbar sein, dass die Bauphase 3 im Jahr 2020 nicht mehr fertiggestellt werden kann, wird diese Bauphase erst im Frühjahr 2021 durchgeführt



Bauphasen 1 -3:

Die direkt betroffenen Anlieger werden jeweils vor Beginn der verschiedenen Bauphasen separat informiert

Die jeweils erforderlichen Umleitungstrecken werden vor Ort ausgeschildert.

Der LKW Verkehr wird großräumig umgeleitet, der Lieferverkehr ist hiervon ausgenommen.

Wir bitten um das Verständnis für die entstehenden Verkehrsbehinderungen.

Aktuelle Informationen über Projekte und Verkehrsbeschränkungen finden Sie auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg unter www.stbaab.bayern.de.

Kontakt Staatliches Bauamt Aschaffenburg: Tel: 06021 / 393-1 bzw.

e-mail: poststelle@stbaab.bayern.de